

# Bewerbungsfragebogen 2018 zur Auszeichnung als MINT-EC-Schule®

Schulname	
Straße	
PLZ	
Ort	
Telefonnummer	
Bundesland	
Name der Schulleitung	
E-Mail-Adresse der Schulleitung	
Name eines/-er Ansprechpartners/-in	
E-Mail-Adresse eines/-er Ansprechpartners/-in	
Internetauftritt <sup>1</sup>	
Schultyp (z. B. Gymnasium)	
Schwerpunkte/ Ausbildungsrichtungen/ Profile	

**Erstbewerbung**     **Wiederbewerbung nach Ablehnung**    **Letzte Bewerbung im Jahr:**

Anzahl der Schülerinnen und Schüler		Anzahl der Lehrkräfte		Anzahl der MINT-Lehrkräfte*	
---	--	--------------------------	--	--------------------------------	--

*\*Bitte stellen Sie in einer Anlage die Fächerkombinationen des MINT-Kollegiums (gerne auch anonymisiert) zusammen.*

Falls Sie über einen naturwissenschaftlichen oder naturwissenschaftlich-technologischen Ausbildungszweig verfügen, nennen Sie bitte den prozentualen Anteil der Schülerinnen und Schüler in diesem Zweig (bezogen auf die Schülerzahl in den relevanten Jahrgangsstufen):

\_\_\_\_\_ %

\_\_\_\_\_  
Datum, Ort

\_\_\_\_\_  
Unterschrift und Schulstempel

<sup>1</sup> Der Internetauftritt ist für die Juroren eine wichtige Möglichkeit Ihre Darstellung in der Öffentlichkeit einzusehen.

**Bitte beachten Sie vor Bearbeitung des Fragebogens diese wichtigen Hinweise!**

**Bewerbungsfrist für Erstbewerbungen: 1. Mai 2018**

**Zwingend einzuhaltende Formalia:**

**Schrifttyp:** Calibri

**Schriftgrad:** 11 pt

**Zeilenabstand:** 1,15-zeilig im Text

**Absatzabstand vor:** 6 pt; nach: 0 pt

**Ausrichtung:** linksbündig

**Seitenränder:** links 2,5 cm, rechts 2,5 cm, oben 2,5 cm, unten 2 cm (Tabellen sind von der Regelung ausgenommen)

**Anmerkung:** Wir haben auf das Einfügen von Textfeldern verzichtet, um Ihnen die Bearbeitung des Dokuments zu erleichtern. Die Felder „Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!“ sind als Platzhalter für Ihre Antworten zu interpretieren. Ein Textrahmen ist nicht zwingend erforderlich.

Schulen können als **Anwärter** – wenn Kriterien noch nicht vollumfänglich erfüllt sind – **oder** direkt als **Mitgliedsschule** ins Schulnetzwerk aufgenommen werden. **Die Jury empfiehlt und MINT-EC entscheidet über eine Aufnahme und den Status der Schule im Schulnetzwerk.** Nach der gemeinsamen Jurysitzung wird den Schulen im Juli zeitnah eine Rückmeldung zur Entscheidung gegeben. Schulen im Stadium der Anwartschaft partizipieren uneingeschränkt an sämtlichen Angeboten des Schulnetzwerks. Daher ergibt die Anwartschaft keinen „Nachteil“. **Schulen im Stadium der Anwartschaft haben jedoch die Verpflichtung, sich nach zwei Jahren auf eine Mitgliedschaft zu bewerben. Schulen im Stadium der Mitgliedschaft müssen sich alle vier Jahre um die Wiedertzertifizierung bewerben.**

**Informationen zum Fragebogen:**

Der Bewerbungsbogen besteht aus 13 Bereichen:

- 1) MINT-Konzept
- 2) Darstellung in der Öffentlichkeit
- 3) Medienkonzept der Schule
- 4) Fächerangebot / Curriculum / Abiturprüfungen / Facharbeiten
- 5) Konzepte zur Motivation und Förderung im MINT-Bereich
- 6) Wettbewerbe aus dem MINT-Bereich
- 7) Kooperationen
- 8) Besondere Maßnahmen zur Studien- und Berufsorientierung im MINT-Bereich
- 9) Weitere Aspekte / Besonderheiten
- 10) Fortbildungen von MINT-Lehrkräften
- 11) Potenzial für Weiterentwicklung
- 12) Welche Erwartungen und Ziele verknüpfen Sie mit Ihrer Bewerbung?
- 13) Welche Elemente möchten Sie und Ihre Schule bei einer Aufnahme in das nationale Excellence-Schulnetzwerk MINT-EC einbringen?

Beim überwiegenden Teil der Fragen ist es Ihnen möglich, ergänzende Angaben zu machen. Wir möchten Sie bitten, diese prägnant und kompakt zu formulieren und möglichst auf Anlagen zu verzichten. Sie können insgesamt **vier Seiten Anlagen** zusätzlich zum ausgefüllten Fragebogen einreichen. Allerhöchstens werden wir **vier einzelne Blätter** an die Jury weitergeben können. Sollten Sie mehr Seiten einreichen, können wir nicht selektieren, sondern reichen **die ersten vier Seiten** weiter.

**Bitte beachten Sie, dass zum Ausfüllen des Fragebogens eventuell Makros aktiviert werden müssen.**

Die **Aufnahmekriterien**, an denen sich die Juroren orientieren, sind der Homepage zu entnehmen: <https://www.mint-ec.de/schulnetzwerk/bewerben/auswahlkriterien/>.

Bitte reichen Sie die Bewerbung als PDF und als Word-Version **über unser MINT-EC-Portal** ein. Eine Unterschrift ist im elektronischen Dokument nicht erforderlich.

Des Weiteren senden Sie bitte **zwei gedruckte unterschriebene Exemplare postalisch** an: MINT-EC e. V., Anna-Sophie Lippold, Am Borsigturm 15, 13507 Berlin.

Bitte lesen Sie sich den Fragebogen zur Bewerbung zunächst in Ruhe durch und vermeiden Sie nach Möglichkeit Redundanzen. Nutzen Sie Verweise auf Inhalte, die in der Bewerbung an anderer Stelle ausführlicher dargestellt sind. Die **Qualität der Bewerbung und nicht die Quantität steht im Vordergrund. Generell ist darauf zu achten, die Fragen zu beantworten!** Sie erleichtern so die Arbeit der Jury und erhöhen die Chancen auf eine erfolgreiche Bewerbung. Ein Zeichen von Excellence ist der **aktive Umgang mit Defiziten**, der gleichzeitig auf ein „Qualitätsmanagement der Schule“ verweist. Hilfreich ist es, Defizite und Gegenstrategien zu benennen.<sup>2</sup>

#### **Bemerkungen:**

Sollte es Ihnen aufgrund Ihrer Arbeitsbelastung nicht möglich sein, sämtliche MINT-Aktivitäten der Schule zusammenzuziehen und für die Bewerbung aufzubereiten, so ist es sicherlich ratsam, die Bewerbung auf das Folgejahr zu verschieben. Dies wird Ihnen nicht nachteilig ausgelegt.

Nur die Dinge, die Sie aufschreiben, können die Jurymitglieder auch zur Kenntnis nehmen. Ihre Jurygruppe stammt bewusst nicht aus Ihrem Bundesland, daher sind dieser die Neuerungen in Ihrem Bundesland keineswegs geläufig. Bitte bedenken Sie dies, wenn Sie die Arbeit Ihrer Schule beschreiben.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gern an uns wenden!

#### **Ansprechpartnerinnen:**

Anna-Sophie Lippold, Tel.: 030 4000 6734, E-Mail: [lippold@mint-ec.de](mailto:lippold@mint-ec.de)

Für Bayern: Alexandra Polster, Tel.: 09153 9799919, E-Mail: [polster@mint-ec.de](mailto:polster@mint-ec.de)

---

<sup>2</sup> Beispiel: Eine Schule findet jährlich nicht genug SchülerInnen für einen LK-Chemie. Mögliche Gegenmaßnahme: Chemie-AG, welche aktiv z. B. Klassenstufen überbrückt, in denen Chemie nicht auf dem Lehrplan steht.

### 1) MINT-Konzept (max. 2 Seiten und ggf. 1 Anhang – z. B. grafische Darstellung)

Bitte stellen Sie das MINT-Konzept Ihrer Schule kurz, aber aussagekräftig dar (Sek. I und Sek. II<sup>3</sup>).

**Hinweis:** Bitte lassen Sie, wenn möglich, alle in der Bewerbung abgefragten Aspekte einfließen. Der herausragende mathematisch-naturwissenschaftliche Schwerpunkt Ihrer Schule sollte dabei prägnant herausgearbeitet werden.

**Hilfreich** – und auch für den schulinternen Bereich nutzbar – kann die zusätzliche Anfertigung einer Mind-Map oder einer graphischen Übersicht zum MINT-Konzept sein. Diese kann als Anhang mit der Bewerbung eingereicht werden. Diese Darstellung sollte die angebotenen Maßnahmen und Aktivitäten allerdings nicht nur auflisten, sondern auch Zusammenhänge aufzeigen. So kann zügig erfasst werden, was Ihre Schule in Bezug auf MINT leistet.

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

Bitte erläutern Sie kurz mögliche Einschränkungen der MINT-Aktivitäten durch vorhandene Rahmenbedingungen.

**Hinweis:** Sie können Sie sich z. B. auf politisch-rechtliche, ökonomische, technologische, sozio-kulturelle oder auch auf ökologische Faktoren beziehen. An dieser Stelle können Sie Bedingungen ansprechen, die konzeptionelle bzw. strategische Aspekte der Schulentwicklung betreffen.

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

---

<sup>3</sup> G8 ab Kl. 10, G9 ab Kl. 11

## 2) Darstellung in der Öffentlichkeit (max. 2 Seiten)

Wie stellen Sie Ihr **ausgeprägtes MINT-Profil** nach **außen und innen** dar?

**2a)** Ermöglichen Sie Interessierten den Zugang zu Informationen über die MINT-Aktivitäten der Schule auf Ihrer Homepage? Besteht hierzu ein eigener MINT-Bereich auf der Homepage? Ist das MINT-Konzept auf Ihrer Homepage veröffentlicht?

**Hinweis:** Die Juroren prüfen den Internetauftritt Ihrer Schule. Es wird Wert darauf gelegt, dass Informationen, z. B. über den Stellenwert des MINT-Bereichs, auch Ihrer Homepage entnommen werden können. Diese ist das primäre Informationsmedium für Dritte, die Ihre Schule nicht kennen.

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

**2b)** Gibt es an Ihrer Schule Pressearbeit zu MINT? Sind Verantwortliche benannt?

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

**2c)** Führen Sie öffentliche Veranstaltungen zu MINT-Themen durch (z. B. Vorträge, MINT-Projekttag, Nacht der Wissenschaften o. ä.)?

**Hinweis:** Hier genügt eine Aufzählung der Aktivitäten mit Angaben zur Regelmäßigkeit der Maßnahmen bzw. ein Verweis auf Maßnahmen, die in der Bewerbung z. B. in der Tabelle „Konzepte zur Motivation und Förderung“ genannt und beschrieben werden.

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

**2d)** Wie kommunizieren Sie den MINT-Schwerpunkt der Schule nach innen, also zur Lehrerschaft, den Schülerinnen und Schülern und deren Familien?

**Hinweis:** Hier genügt eine Aufzählung der Aktivitäten mit Angaben zur Regelmäßigkeit der Maßnahmen.

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

### 3) Medienkonzept der Schule

Beschreiben Sie Ihr Medienkonzept bzw. Ihr Konzept zur digitalen Medienbildung.

Im Konzept sollten folgende Aspekte enthalten sein:

- Gibt es einen fächerübergreifenden Medien- und Methodenlehrplan? Zeigen Sie diesen auf.
- Zusammenfassende Auflistung der Medienausstattung sowie Angaben zu deren Nutzung insbesondere in Bezug auf MINT-Aktivitäten Ihrer Schule
- Besuchte Fortbildungen der letzten zwei Jahre und Fortbildungsplan (anonymisierte Auflistung der Medienfortbildungen)
- Einschätzung der zukünftigen Entwicklung

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

#### 4) Fächerangebot / Curriculum / Abiturprüfungen / Facharbeiten

Bitte markieren Sie Spezifika, die auf Ihre Schule zutreffen.

In unserem Bundesland wird das Abitur  nach 12 Jahren /  nach 13 Jahren abgelegt.

In unserem Bundesland darf nur ein LK ein MINT-Fach sein.

In unserem Bundesland gibt es keine LKs mehr.

Informatik darf in unserem Bundesland kein LK sein.

In unserem Bundesland gibt es keine Differenzierung beim Fächerniveau.

Geben Sie bitte an, wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler der vorletzten und letzten Jahrgangsstufe (je nach Bundesland 11/1 und 12/1 oder 12/1 und 13/1) an einem Kurs (**ausgenommen Seminare**) aus dem MINT-Bereich mit erhöhtem Leistungsniveau bzw. grundlegendem Niveau teilnehmen.

**Hinweis:** Sollten Kurse in Kooperation mit einer Nachbarschule durchgeführt werden, geben Sie bitte nur die Anzahl der eigenen Schülerinnen und Schüler an.

		2015/16		2016/17		2017/18	
Schüler/innen insgesamt in der vorletzten / letzten Jahrgangsstufe		Vorletzte	Letzte	Vorletzte	Letzte	Vorletzte	Letzte
<b>Mathematik</b> grundlegendes Niveau	= 4h	%	%	%	%	%	%
	< 4h	%	%	%	%	%	%
<b>Mathematik</b> erhöhtes Niveau	≥ 4h	%	%	%	%	%	%
<b>Physik</b> grundlegendes Niveau	= 4h	%	%	%	%	%	%
	< 4h	%	%	%	%	%	%
<b>Physik</b> erhöhtes Niveau	≥ 4h	%	%	%	%	%	%
<b>Chemie</b> grundlegendes Niveau	= 4h	%	%	%	%	%	%
	< 4h	%	%	%	%	%	%
<b>Chemie</b> erhöhtes Niveau	≥ 4h	%	%	%	%	%	%
<b>Biologie</b> grundlegendes Niveau	= 4h	%	%	%	%	%	%
	< 4h	%	%	%	%	%	%
<b>Biologie</b> erhöhtes Niveau	≥ 4h	%	%	%	%	%	%

		2015/16		2016/17		2017/18	
Schüler/innen insgesamt in der vorletzten / letzten Jahrgangsstufe		Vorletzte	Letzte	Vorletzte	Letzte	Vorletzte	Letzte
Informatik grundlegendes Niveau	= 4h	%	%	%	%	%	%
	< 4h	%	%	%	%	%	%
Informatik erhöhtes Niveau	≥ 4h	%	%	%	%	%	%
Technik grundlegendes Niveau	= 4h	%	%	%	%	%	%
	< 4h	%	%	%	%	%	%
Technik erhöhtes Niveau	≥ 4h	%	%	%	%	%	%
Weiteres MINT-Fach (bei Bedarf bitte ergänzen) grundlegendes Niveau	= 4h	%	%	%	%	%	%
	< 4h	%	%	%	%	%	%
Weiteres MINT-Fach (bei Bedarf bitte ergänzen) erhöhtes Niveau	≥ 4h	%	%	%	%	%	%

Skizzieren Sie bitte die **bundeslandspezifischen Besonderheiten der Fächerwahl in der Oberstufe** (z. B. Wahlmöglichkeiten bei den Kursen, Stundenzahl pro Kurs) bzw. geben Sie an, falls Kurse in Kooperation mit Nachbarschulen durchgeführt werden.

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

Wie ermöglichen Sie Ihren Schülerinnen und Schülern in der **Oberstufe** die **Profilbildung** (z. B. Seminare, Profilkurse, Seminarkurse)?

Bitte **benennen und beschreiben Sie diese Maßnahmen kurz** und zeigen Sie die zugehörigen **Belegungszahlen** auf. Stellen Sie diese **Angebote in Relation zu den profilbildenden Angeboten außerhalb des MINT-Bereichs** dar. Wird dabei die **Breite der MINT-Fächer** abgedeckt? Bitte **nennen** Sie dabei auch die **Themen der Angebote**.

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!



Bitte geben Sie im Folgenden an, wie hoch der Anteil der Schülerinnen und Schüler ist, die in den **MINT-Fächern** eine **Abiturprüfung** ablegen. Bitte unterscheiden Sie dabei zwischen mündlicher und schriftlicher Prüfung.

	2015/16	2016/17	2017/18
<b>Schüler/innen insgesamt in der letzten Jahrgangsstufe</b>			
<b>Mathematik</b>			
mündlich	%	%	%
schriftlich	%	%	%
<b>Physik</b>			
mündlich	%	%	%
schriftlich	%	%	%
<b>Chemie</b>			
mündlich	%	%	%
schriftlich	%	%	%
<b>Biologie</b>			
mündlich	%	%	%
schriftlich	%	%	%
<b>Informatik</b>			
mündlich	%	%	%
schriftlich	%	%	%
<b>Technik</b>			
mündlich	%	%	%
schriftlich	%	%	%
<b>Weiteres MINT-Fach (bei Bedarf bitte ergänzen)</b>	%	%	%
mündlich			
schriftlich	%	%	%

Bitte beschreiben Sie die **länderspezifischen Rahmenbedingungen zur Wahl der Abiturfächer** (insbesondere im MINT-Bereich).

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

In manchen Bundesländern gibt es eine **sogenannte 5. Prüfungskomponente** (verpflichtend oder freiwillig). **Beschreiben Sie kurz** die Situation in Ihrem Bundesland und **beziffern Sie gegebenenfalls den MINT-Anteil**.

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

Werden **besondere Lernleistungen im MINT-Bereich** als Ersatz einer Prüfungsleistung angefertigt?

- Ja  
 Nein

Wenn besondere Lernleistungen im MINT-Bereich als Ersatz einer Prüfungsleistung angefertigt wurden, dann nennen Sie bitte die **Anzahl der Arbeiten und die Themen der letzten zwei Jahre**. Bitte ordnen Sie den **Themen die jeweiligen Fachbereiche** zu.

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

Gibt es im Rahmen der Stundentafel besondere Fächerangebote (Lehrplanalternativen), wie z. B. Astronomie, Biophysik, Profilklassen oder Projektkurse?

- Ja  
 Nein

**Wenn ja**, dann nennen Sie diese besonderen Fächerangebote unter Angabe der dazugehörigen Klassenstufe (für die Sek. I und Sek. II).

**Hinweis:** *Wahlkurse oder AGs nennen Sie bitte unter Punkt 5.*

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

Bieten Sie Ihren Schülerinnen und Schülern fächerübergreifenden Unterricht, bei dem Sie MINT-Fächer untereinander oder mit anderen Fächern verknüpfen?

- Ja
- Nein

Wenn ja, bitte **benennen und beschreiben Sie dieses Angebot**.

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

Beschreiben Sie hier **auch die generelle Zusammenarbeit mit anderen Fachbereichen**. Wird der MINT-Bereich von anderen Fachbereichen (z. B. durch gemeinsame Projekte) unterstützt?

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

Ist das Anfertigen von **Facharbeiten** in der Sek. II<sup>4</sup> verpflichtend?

- Ja
- Nein (Beachten Sie bitte die letzte Frage in diesem Fragenblock.)

Nennen Sie die **Gesamtzahl der Facharbeiten** der letzten **zwei Schuljahre** und die **Anzahl der MINT-Facharbeiten**.

- Gesamtzahl der Facharbeiten der letzten zwei Schuljahre:
- Davon Anzahl MINT:

Gibt es Facharbeiten in **Geographie**, die eine enge Verknüpfung zu MINT erkennen lassen bzw. inhaltlich einen hohen MINT-Anteil haben?

- Ja
- Nein

**Wenn ja**, dann nennen Sie deren Anteil hier:

---

<sup>4</sup> G8 ab Kl. 10, G9 ab Kl. 11

Bitte nennen Sie **exemplarisch 15 Titel** (5 weitere, wenn Sie oben Arbeiten aus der Geographie angegeben haben) unter Angabe des **Fachgebiets / Leitfachs**.

**Hinweis:** Bei der exemplarischen Auflistung der Titel und Fachbereiche sollte die **Breite der angebotenen MINT-Fächer widerspiegelt** werden.

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

Wenn **keine Verpflichtung zur Anfertigung einer Facharbeit** vorliegt<sup>5</sup>:

Welche **Alternativangebote** gibt es an Ihrer Schule, um den Schülerinnen und Schülern **wissenschaftliches Arbeiten** näher zu bringen?

**Hinweis:** Sie können an dieser Stelle auch auf andere Bereiche dieses Bewerbungsbogens verweisen.

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

---

<sup>5</sup> Alternativangebote können auch von Schulen mit Facharbeitspflicht genannt werden.

### 5) Konzepte zur Motivation und Förderung im MINT-Bereich

- Nennen Sie Konzepte zur Förderung / Ansprache von speziellen Schülergruppen (z. B. Schülerinnen), die **über den normalen Unterricht bzw. die Stundentafel hinausgehen**.
- Gibt es Maßnahmen zur **Förderung der Spitze** (besonders Begabte) und Maßnahmen zur **Förderung der Breite** (also der eher durchschnittlich begabten oder gar schwächeren Schüler)?
- Bitte geben Sie **Fächer, Anzahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler / Lehrkräfte** und den **Zeitraum** an. Wird die Maßnahme **regelmäßig** durchgeführt oder ist diese **einmalig** gewesen?
- **Beschreiben Sie kurz Ziel, Inhalt** und, sofern möglich, **das Ergebnis** der einzelnen Konzepte / Maßnahmen.

*Hinweis: Bedenken Sie bitte, dass die Qualität Ihrer Angebote nur dann angemessen bewertet werden kann, wenn Sie diese hier entsprechend darstellen und beschreiben!* Bitte notieren Sie hier nicht, was nach der Stundentafel ohnehin unterrichtet werden muss, sondern Maßnahmen, die darüber hinausgehen, wie z.B. die JIA, SIA, AGs, Frühstudium, Schüleruni, Tutorien, Kurse zur Wettbewerbsvorbereitung, geteilten Unterricht, gesonderte Aufgaben.

Bitte kennzeichnen Sie, ob die Maßnahmen zum Breiten- oder Spitzenangebot zählen.

Fach/ Fächer	Klassenstufe	Anzahl Lehrkräfte / Schüler/innen	Anzahl Stunden (wöchentlich, monatlich oder Gesamtumfang pro Schuljahr)	Titel / Beschreibung: Welche Ziele werden verfolgt, was wird getan, welche Ergebnisse werden erreicht?	Breiten- (B) oder Spitzenangebot (S)

<b>Fach/ Fächer</b>	<b>Klassenstufe</b>	<b>Anzahl Lehrkräfte / Schüler/innen</b>	<b>Anzahl Stunden (wöchentlich, monatlich oder Gesamtumfang pro Schuljahr)</b>	<b>Titel / Beschreibung: Welche Ziele werden verfolgt, was wird getan, welche Ergebnisse werden erreicht?</b>	<b>Breiten- (B) oder Spitzenangebot (S)</b>

## 6) Wettbewerbe aus dem MINT-Bereich

- Wettbewerbe sind auch ein Mittel zur Motivation und Förderung. Wenn ein Wettbewerbskonzept existiert, dann erläutern Sie dieses bitte.
  - Welche Wettbewerbe wählen Sie aus?
  - Wie machen Sie Wettbewerbe bekannt?
  - Wie führen Sie Schülerinnen und Schüler an Wettbewerbe heran? Wie unterstützen Sie diese (evtl. Verweise auf Konzepte zur Motivation und Förderung)?

**Hinweis:** MINT-EC achtet auf Spitzenwettbewerbe, auf Breitenwettbewerbe und auf eine angemessene Quantität.

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

- Nehmen Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule an Wettbewerben teil? Bitte geben Sie für 2016/2017 und 2017/18 die **Teilnahme an Wettbewerben** an sowie die **Anzahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler**, auch wenn hierbei keine Preise erzielt werden konnten.

**Hinweis:** Bitte unterscheiden Sie zwischen Wettbewerben, die in mehreren Runden (6a) ausgetragen werden und sonstigen (6b). Hier sollen auch schulinterne Wettbewerbe aufgeführt werden.

### 6a) Wettbewerbe, die in mehreren Runden ausgetragen werden

		2016/2017				2017/2018					
			Sek. I		Sek. II <sup>6</sup>			Sek. I		Sek. II <sup>6</sup>	
Fachbereich	Name des Wettbewerbs <sup>7</sup>	Runde (Ebene) <sup>8</sup>	Teilnehmer	Preise <sup>9</sup>	Teilnehmer	Preise <sup>9</sup>	Runde (Ebene) <sup>8</sup>	Teilnehmer	Preise <sup>9</sup>	Teilnehmer	Preise <sup>9</sup>

<sup>6</sup> Jahrgangsstufe 10 bis 12 (G8) und Jahrgangsstufe 11 bis 13 (G9)

<sup>7</sup> Z. B. Bundeswettbewerbe Jugend forscht, Mathematik-Olympiade, ...

<sup>8</sup> Z. B. 1. Runde, 2. Runde, ..... (oder Regionalebene, Bezirksebene, Landesebene, Bundesebene)

<sup>9</sup> Z. B. 1. Preis, 2. Preis, 3. Preis, ... (auch Platzierungen / Qualifikation für die nächste Runde)

		2016/2017				2017/2018					
		Sek. I		Sek. II <sup>10</sup>		Sek. I		Sek. II <sup>10</sup>			
Fachbereich	Name des Wettbewerbs <sup>11</sup>	Runde (Ebene) <sup>12</sup>	Teilnehmer	Preise <sup>13</sup>	Teilnehmer	Preise <sup>13</sup>	Runde (Ebene) <sup>12</sup>	Teilnehmer	Preise <sup>13</sup>	Teilnehmer	Preise <sup>13</sup>

<sup>10</sup> Jahrgangsstufe 10 bis 12 (G8) und Jahrgangsstufe 11 bis 13 (G9)  
<sup>11</sup> Z. B. Bundeswettbewerbe Jugend forscht, Mathematik-Olympiade, ...  
<sup>12</sup> Z. B. 1. Runde, 2. Runde, ..... (oder Regionalebene, Bezirksebene, Landesebene, Bundesebene)  
<sup>13</sup> Z. B. 1. Preis, 2. Preis, 3. Preis, ... (auch Platzierungen / Qualifikation für die nächste Runde)



**6b) Sonstige Wettbewerbe**

		2016/2017				2017/2018			
		Sek I		Sek II <sup>14</sup>		Sek I		Sek II <sup>14</sup>	
Fachbereich	Name des Wettbewerbs <sup>15</sup>	Teilnehmer	Preise <sup>16</sup>	Teilnehmer	Preise <sup>16</sup>	Teilnehmer	Preise <sup>16</sup>	Teilnehmer	Preise <sup>16</sup>

<sup>14</sup> Jahrgangsstufe 10 bis 12 (G8) und Jahrgangsstufe 11 bis 13 (G9)

<sup>15</sup> Z. B. Känguru-Wettbewerb, schulinterne Wettbewerbe

<sup>16</sup> Z. B. 1. Preis, 2. Preis, 3. Preis, ...

## 7) Kooperationen

- Bitte stellen Sie die **MINT-Kooperationen** dar, sofern diese **mehr als einmal** stattfinden bzw. als **nachhaltige Aktivitäten** bezeichnet werden können.
- Damit meinen wir **keine** Museumsbesuche, eintägige Werksbesuche, Aktivitäten zur generellen Berufsorientierung oder den Besuch von Infotagen an Universitäten/Hochschulen.
- Bitte geben Sie **Namen des Kooperationspartners, Anzahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler** sowie den **Zeitraum des Projekts** an.
- Beschreiben Sie **kurz, aber aussagekräftig Ziel, Inhalt** und, sofern möglich, **Ergebnis der Kooperation**. Erläutern Sie in **Abschnitt 7d eine Kooperation ausführlicher**.

**Hinweis:** Bitte bedenken Sie, dass die Qualität der Zusammenarbeit nur dann entsprechend gewürdigt werden kann, wenn Sie diese hier entsprechend beschreiben!

### 7a) Unternehmen

Kooperationspartner	Klassenstufe	Anzahl Schüler/innen	Anzahl Stunden (wöchentlich, monatlich oder Gesamtumfang pro Schuljahr)	Beschreibung: Welche Ziele werden verfolgt, was wird getan, welche Ergebnisse werden erreicht? Seit wann besteht die Kooperation?

Kooperationspartner	Klassenstufe	Anzahl Schüler/innen	Anzahl Stunden (wöchentlich, monatlich oder Gesamtumfang pro Schuljahr)	Beschreibung: Welche Ziele werden verfolgt, was wird getan, welche Ergebnisse werden erreicht? Seit wann besteht die Kooperation?

**7b) Universitäten / Hochschulen / Forschungseinrichtungen**

<b>Kooperationspartner</b>	<b>Klassenstufe</b>	<b>Anzahl Schüler/innen</b>	<b>Anzahl Stunden (wöchentlich, monatlich oder Gesamtumfang pro Schuljahr)</b>	<b>Beschreibung: Welche Ziele werden verfolgt, was wird getan, welche Ergebnisse werden erreicht? Seit wann besteht die Kooperation?</b>

c) weitere Kooperationspartner / Dritte<sup>17</sup>

Kooperationspartner	Klassenstufe	Anzahl Schüler/innen	Anzahl Stunden (wöchentlich, monatlich oder Gesamtumfang pro Schuljahr)	Beschreibung: Welche Ziele werden verfolgt, was wird getan, welche Ergebnisse werden erreicht? Seit wann besteht die Kooperation?

---

<sup>17</sup> Z. B. nationale oder internationale Bildungsprojekte

**7d) Erläutern Sie eine Kooperation ausführlicher** in Bezug auf **Entwicklung, Durchführung und Wirkung (max. 1 Seite, evtl. Verweise / Anhang)**

Wählen Sie das Projekt aus mit dem Ihrer Meinung nach die **jeweilige Zielgruppe am besten erreicht** wird und/oder die **Ergebnisse aussagekräftig und klar** sind.

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

**8) Besondere Maßnahmen zur Studien- und Berufsorientierung im MINT-Bereich (max. 2 Seiten)**

- Beschreiben Sie kurz das Konzept, mit dem Sie Ihre Schülerinnen und Schüler auf die Berufs- und Studienwahl im **MINT-Bereich** vorbereiten, z. B. Berufsmessen, Berufspraktika, Schnuppertage an der Uni, Einbeziehung der Eltern, Ehemalige.
- Findet eine Reflexion und Dokumentation der Maßnahmen durch die Schülerinnen und Schüler statt?
- Wie werden (Kooperations-)Partner miteinbezogen?
- Sind innerhalb der Schule Verantwortliche für den Bereich Studien- und Berufsorientierung definiert?

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

### 9) Weitere Aspekte / Besonderheiten (max. 1 Seite)

Gibt es weitere Aspekte, die Sie für Ihre Schule im MINT-Bereich erläutern wollen? Benennen Sie weitere MINT-relevante Themenkreise (z. B. Lehrerengagement, Referendarausbildung / Seminarschule, Elternengagement<sup>18</sup>).

**Hinweis:** Bitte nennen Sie hier nur Aspekte, die Sie noch nicht (ausführlich genug) in der Bewerbung erwähnen konnten.

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

---

<sup>18</sup> Z. B. Lehrerausbildung, Publikationen, Lehrplankommission, Arbeit des Fördervereins / Dritter



## 10) Fortbildungen von MINT-Lehrkräften

- Nennen Sie bitte die **MINT-relevanten Fortbildungen**, die von Mitgliedern des Kollegiums in den letzten beiden Jahren besucht wurden.
- Fortbildungen, die im Bereich des **Medienkonzepts** genannt wurden, sollen an dieser Stelle **nicht noch einmal aufgelistet** werden.
- Haben Lehrkräfte **selbst Fortbildungen im MINT-Bereich durchgeführt bzw. veranstaltet**?
- Die Fortbildungsliste kann **anonymisiert** erstellt werden.

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

**11) Potenzial für Weiterentwicklung (max. 2 Seiten)**

- In welchen Bereichen der Schule / des MINT-Profiles sehen Sie Potenzial und Bedarf für eine Weiterentwicklung?
- Gibt es hierfür eine Entwicklungsplanung?
- Bitte erläutern Sie Ihre Ausführungen.

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

**12) Welche Erwartungen und Ziele verknüpfen Sie mit Ihrer Bewerbung? (max. 1 Seite)**

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

**13) Welche Elemente möchten Sie und Ihre Schule bei einer Aufnahme in das nationale Excellence-Schulnetzwerk MINT-EC einbringen? (max. 1 Seite)**

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

**Wie wurde die Entscheidung für eine Bewerbung als MINT-EC-Schule an Ihrer Schule herbeigeführt? Wurden Sie von Dritten bei der Bewerbung unterstützt? (max. 1 Seite)**

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

**Wie sind Sie auf das nationale Excellence-Schulnetzwerk MINT-EC aufmerksam geworden?**

Bitte fügen Sie hier Ihre Antworten ein!

**Bitte benennen Sie hier 1-3 Ansprechpartner für die künftige Zusammenarbeit im Falle einer Aufnahme Ihrer Schule in das nationale Excellence-Schulnetzwerk.**

Titel	Vorname	Nachname	Position	E-Mail-Adresse